

Der Einfluss von Armut auf die Entwicklung von Kindern

Nora Jehles

Fachtagung

„Aktiv gegen Kinderarmut – Teilhabe ermöglichen“

04.10.2018

Voerde



Was dürfen Sie erwarten?

- Was ist überhaupt Armut?
- Kinderarmut in Deutschland?
- Wer ist besonders von Armut betroffen?
- Welche Auswirkungen hat Armut?
- Was können Sie tun?

ZEIT  ONLINE

Armut

Jeder Fünfte in Deutschland von Armut bedroht

3. November 2016, 13:10 Uhr / Quelle: ZEIT ONLINE



tagesschau.de

Armut in Deutschland

Mehr Kinder müssen von Hartz IV leben

Stand: 31.05.2016 03:36 Uhr

12. September 2016 | 14:38 Uhr

Studie zu Hartz IV

In diesen NRW-Städten leben die meisten armen Kinder

Was ist überhaupt Armut?

Absolute Armut

Einkommen von ca. 1,25 Dollar pro Tag. Betrifft weltweit etwa 1,2 Milliarden Menschen.

Relative Armut

Armut in Wohlstandsgesellschaften, in denen es keine absolute Armut gibt. Als relativ arm gilt derjenige, dessen Einkommen weniger als die Hälfte des Durchschnittseinkommens beträgt.

Materielles Konzept der Armutsmessung

- Armut über die Höhe des Einkommens:
„Kind ist arm, wenn es in einem Haushalt lebt, der weniger als 60 bzw. 50 Prozent des durchschnittlichen Einkommens zur Verfügung hat.
(IT.NRW, 2009).
- Bezug von Mindestsicherungsleistungen (z.B. SGB II)
Kind bezieht Sozialgeld, d.h. Kind lebt in einer Bedarfsgemeinschaft nach dem SGB II.

Unterschätzung von Armut

- Kinder, die Leistungen nach dem AsylbLG oder SGB XII beziehen, werden nicht berücksichtigt
- Kinder, deren Eltern erwerbstätig sind, aber ein geringes Einkommen haben („Working poor“)
- Kinder, deren Eltern z.B. aus Scham oder Unwissenheit keine Sozialleistungen beziehen
- Aber: Problem der Alternativen
- **Armut im Folgenden: Kind bezieht Sozialgeld,**
d.h. Kind lebt in einer Bedarfsgemeinschaft nach dem SGB II



ochnö
@Chaosundich

350,- Euro Schullandheim K2,
250,- Schullandheim K1,
200,- Euro Ferienbetreuung K3 und K2. Zahlbar bis nächster
Woche. Zugestellt und informiert heute.

Wann ist der richtige Zeitpunkt Ihnen mitzuteilen, dass sie wohl
Zuhause bleiben müssen?

Ich möchte weinen.

18:19 - 8. Juni 2018

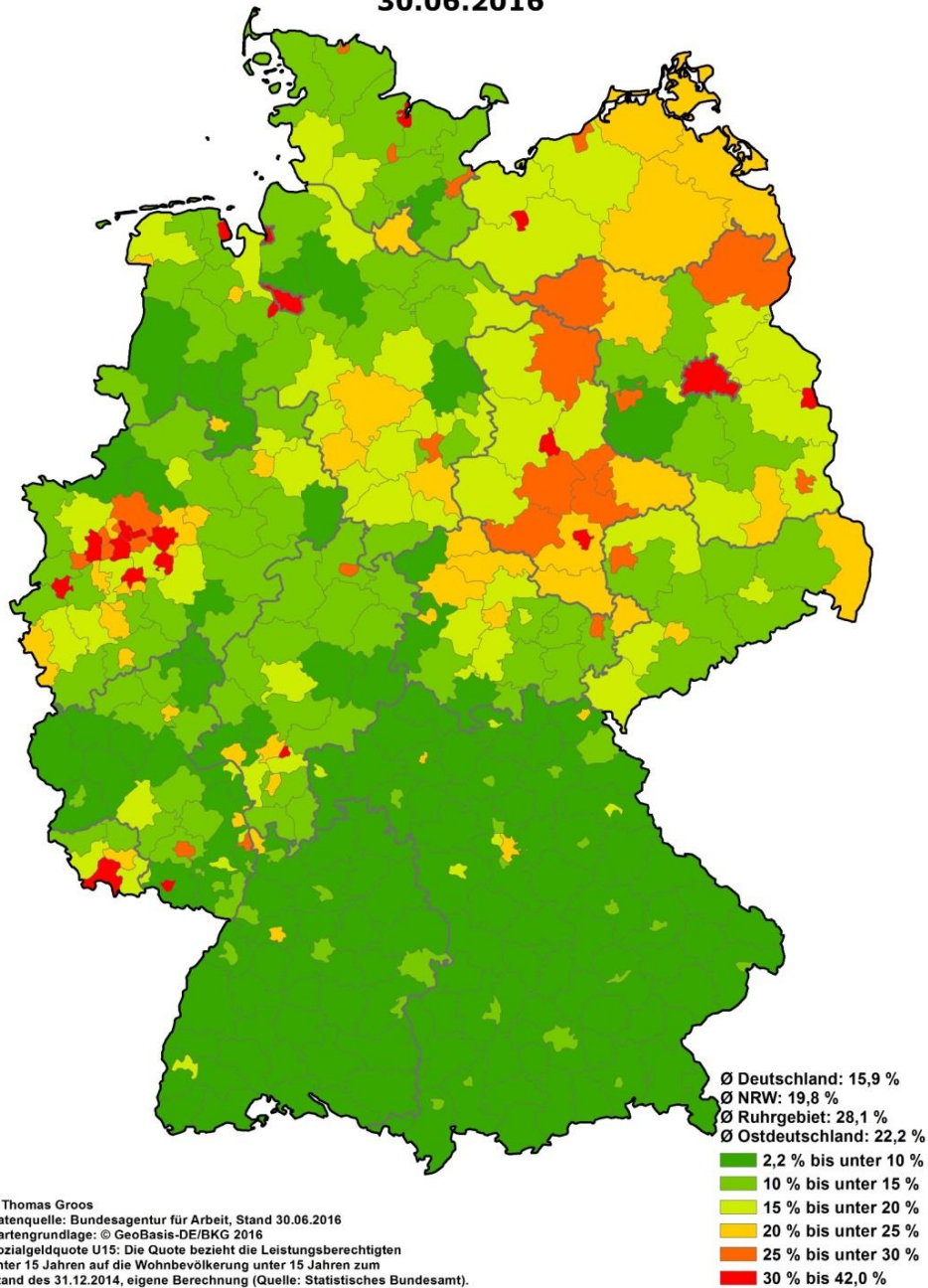
...und in Euro?

Monatlicher Regelsatz für ein Kind unter 6 Jahren beträgt
237 Euro

- 1,09 Euro für Bildung
- 2,16 Euro für Bücher und Broschüren
- 7,21 Euro für Hygiene (z.B. Windeln)



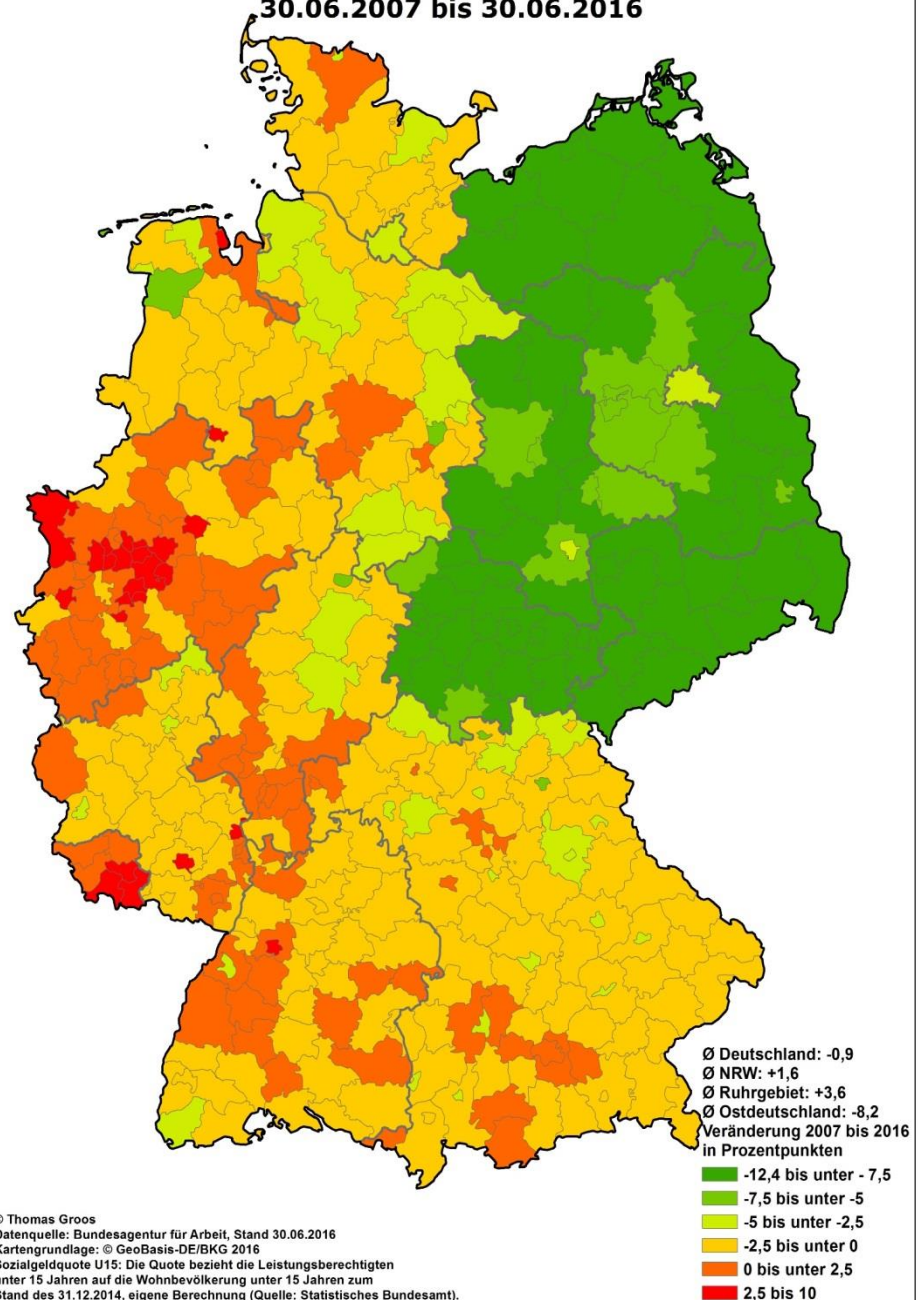
Quelle: § 6 des Gesetzesentwurfs der Bundesregierung zum Regelbedarfsermittlungsgesetz



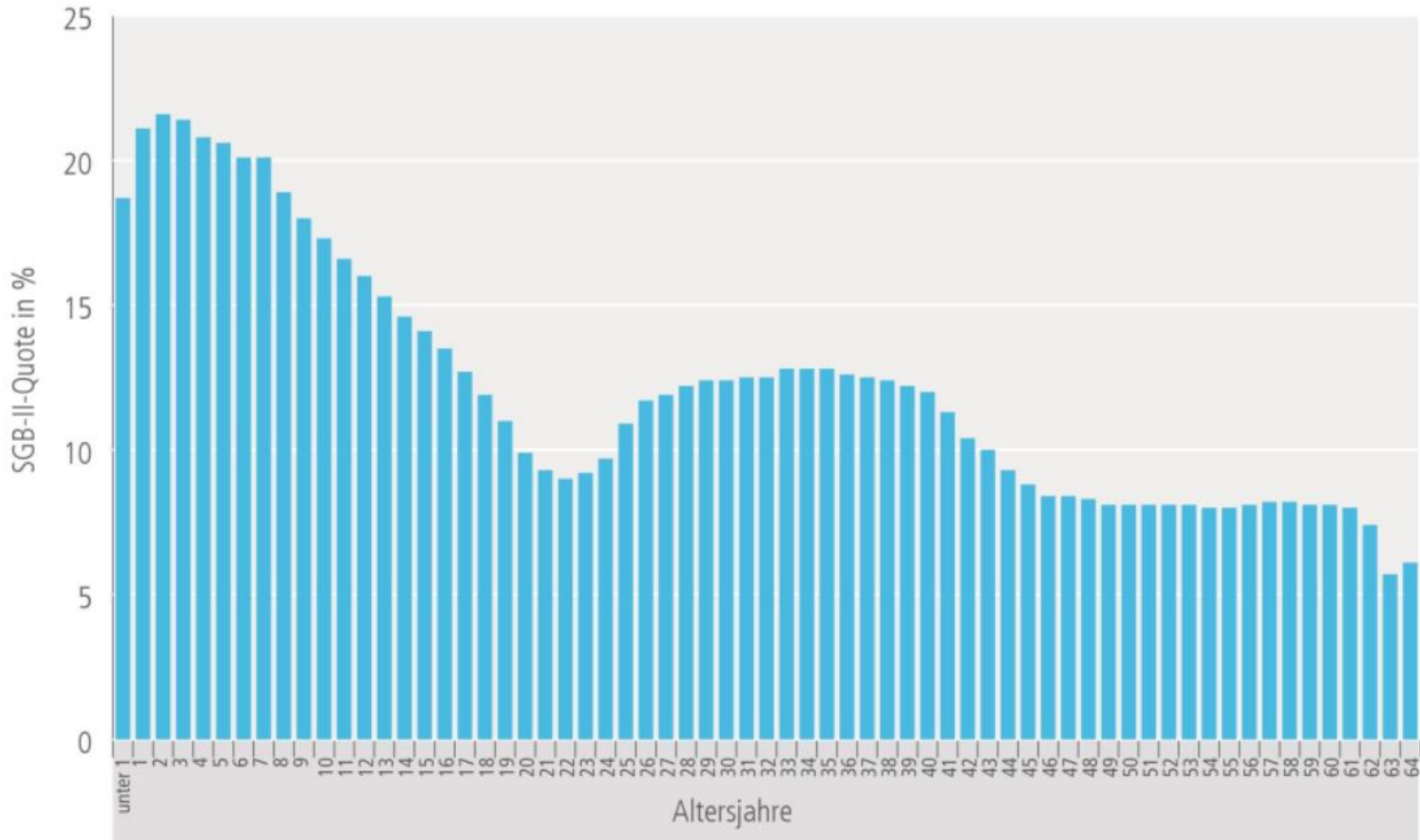
Kinderarmut in Deutschland

Entwicklung der Kinderarmut in Deutschland

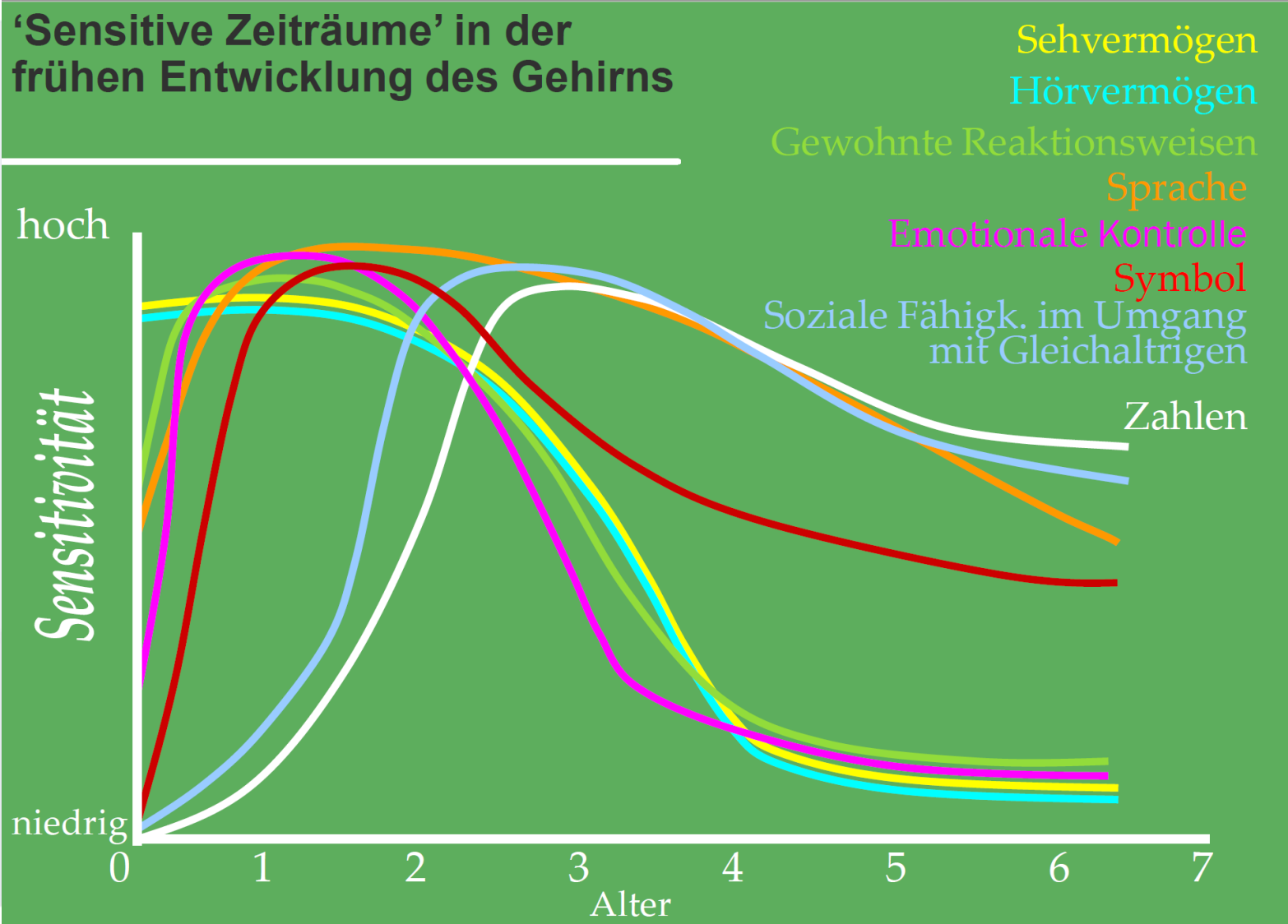
Bundesrepublik Deutschland - Kreise und kreisfreie Städte Veränderung der Sozialgeldquote Kinder unter 15 Jahren 30.06.2007 bis 30.06.2016



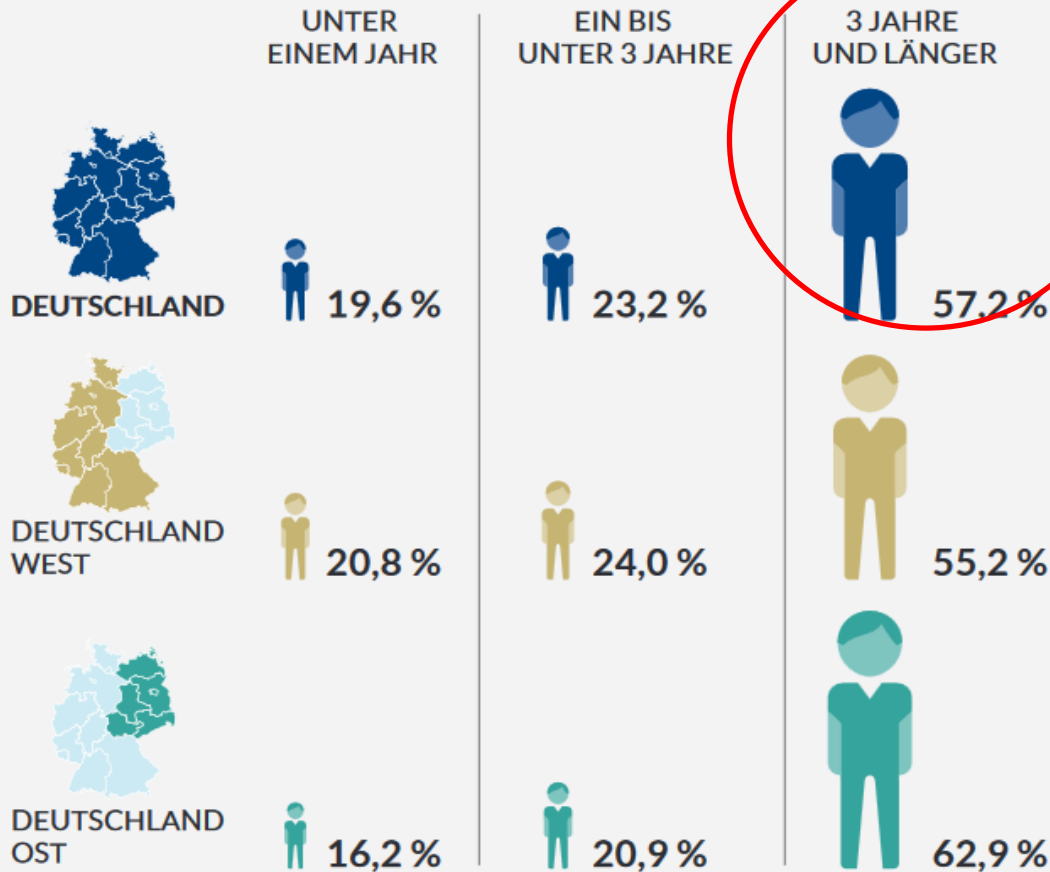
Armut im Lebenslauf



„Sensitive Zeiträume“



Armut als Dauerzustand



* Die Werte beziehen sich auf die leistungsberechtigten Kinder.

Quelle: Eigene Berechnungen auf Grundlage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II, Verweildauern SGB II, Nürnberg, April 2016.

| BertelsmannStiftung

Quelle: Laubstein, Claudia/
Holz, Gerda/ Seddig, Nadine
(2016)

Fragestellungen

Welche Kinder sind
häufiger von Armut
betroffen?

Wie wirkt sich Armut
auf die Entwicklung
von Kindern aus?

Zeigen sich Unterschiede
bei der Nutzung von
Förderangeboten?

Was hilft gegen die
Auswirkungen von Armut?



Datenquelle Schuleingangsuntersuchung

- Jährlich durchgeführte Pflichtuntersuchung
- Jeder Kinder- und Jugendgesundheitsdienst hat die Daten
- Vollerhebung aller einzuschulenden Kinder (ca. 6 Jahre)
- Informationen zu Gesundheit und Entwicklung durch Sozialpädiatrisches Entwicklungsscreening (SOPESS)
 - Körperkoordination
 - Visuomotorik
 - Sprache
 - Aufmerksamkeit
 - Zählen

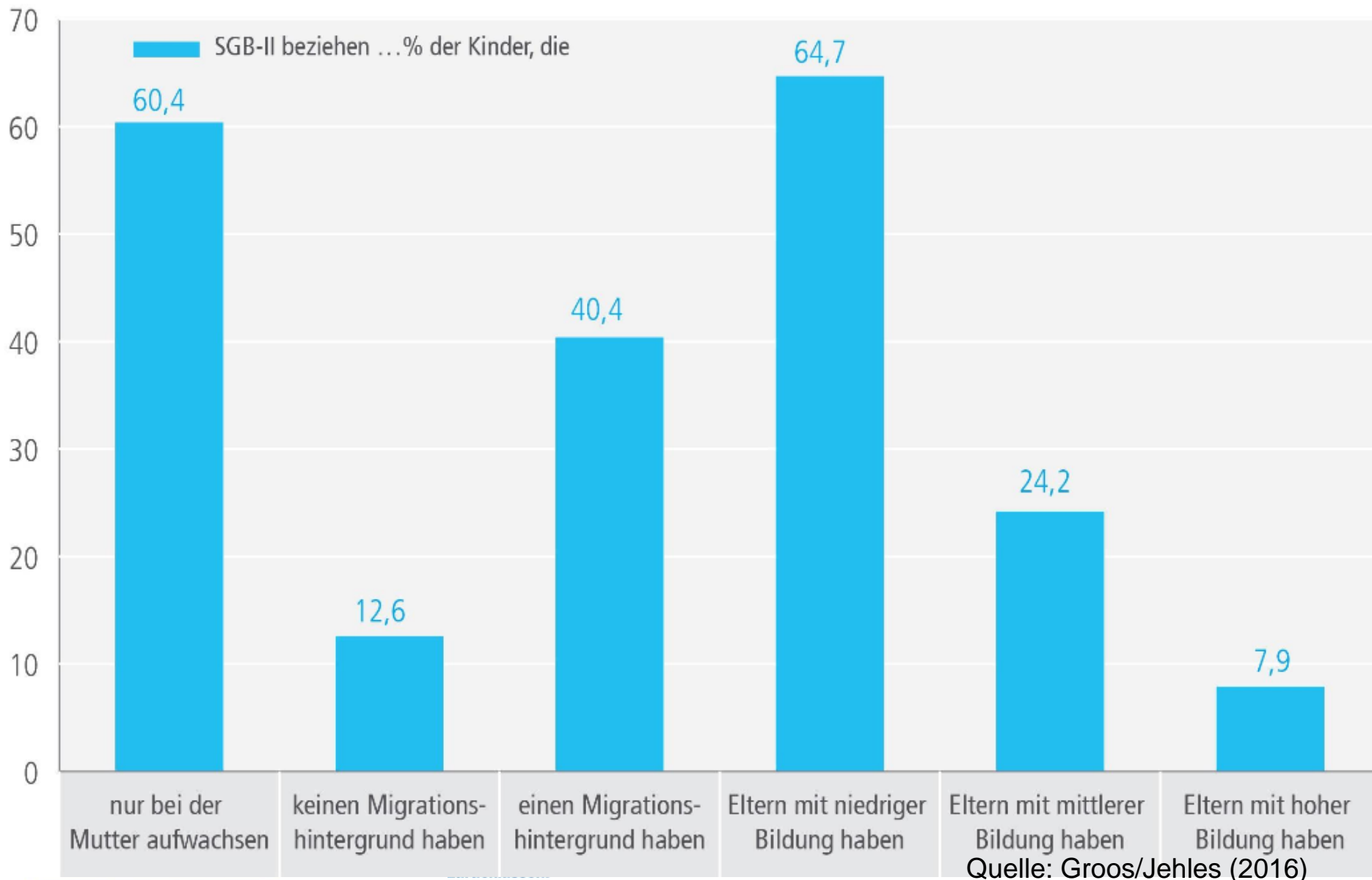
Datenquelle

Schuleingangsuntersuchung

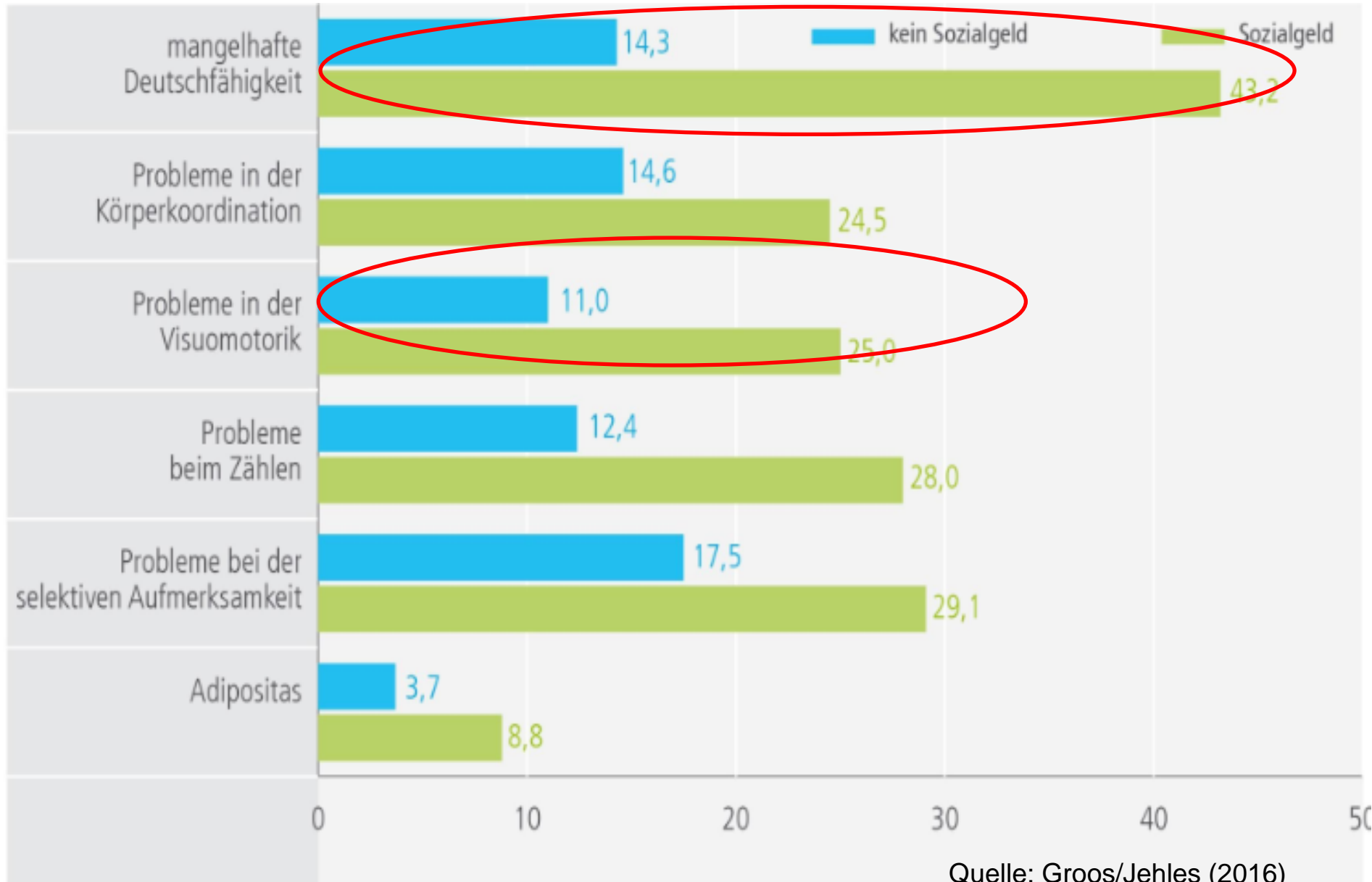
- erweiterungsfähig durch freiwilligen Elternfragebogen
(Bildung, Erwerbstätigkeit...)
- Verhalten
(Sportverein, Medienkonsum...)
- Raum- und Settingbezug möglich
(„Sozialraum“, Kita, Grundschule...)
- Über 4.000 Vorschulkinder aus Mülheim a. d. Ruhr (4 Jahre zusammengefasst)

93%
Rücklauf!

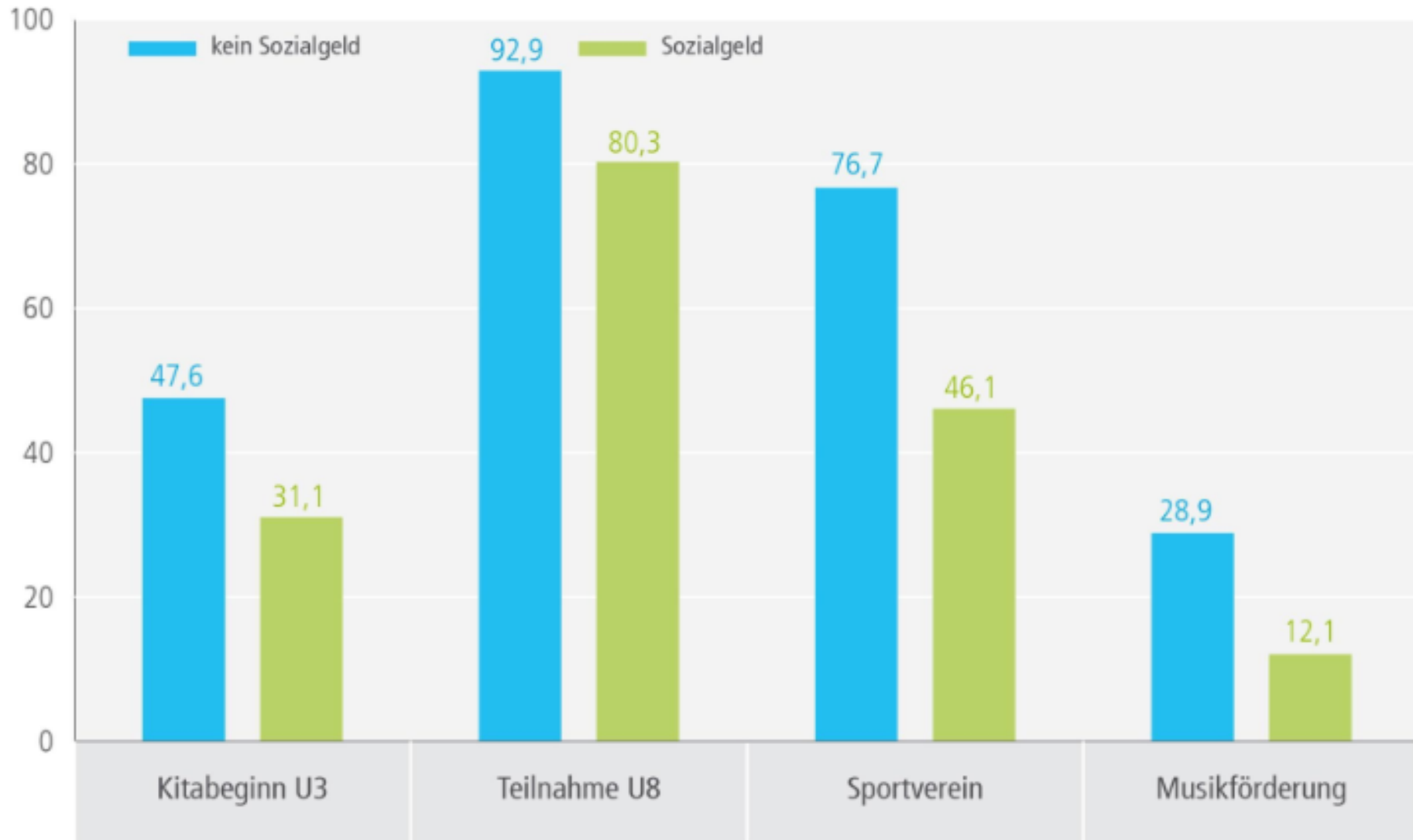
Wer ist von Kinderarmut besonders betroffen?



Auswirkungen von Armut auf die Entwicklung von Kindern



Teilnahme an präventiven Maßnahmen

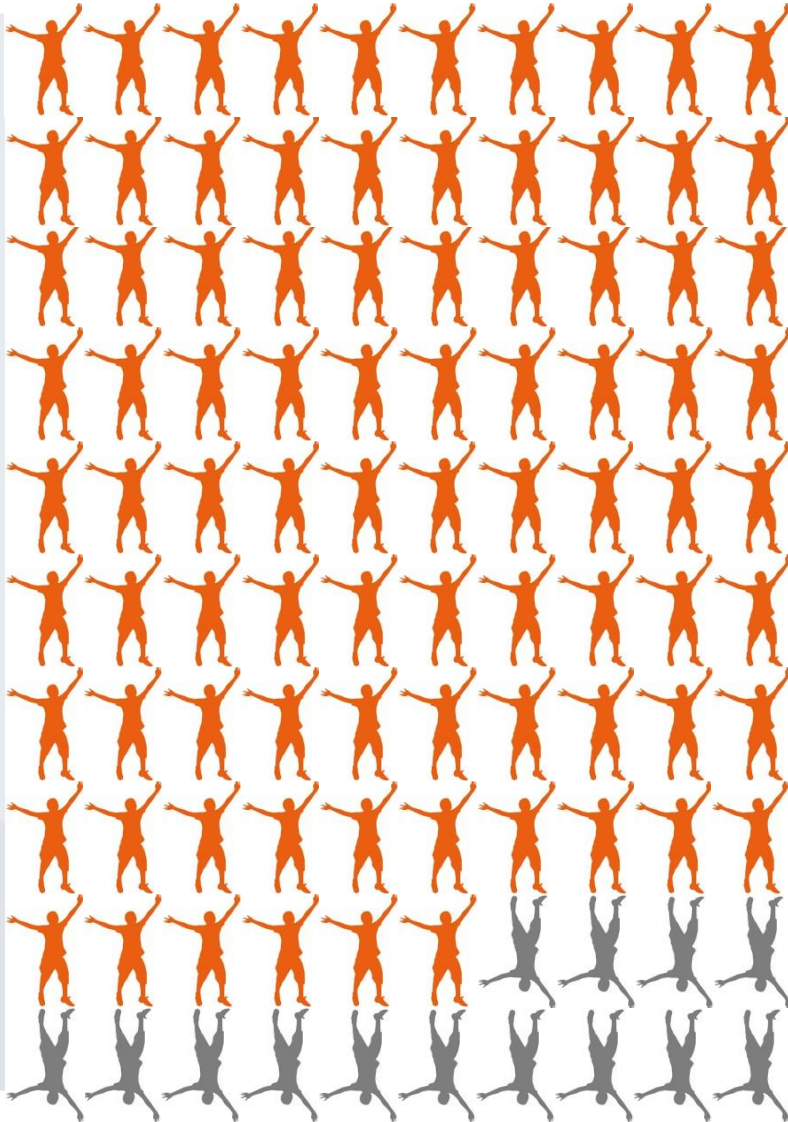


Fallbeispiele kindlicher Entwicklung

Berechnung statistischer Modelle zur Schätzung von Einflussfaktoren kindlicher Entwicklung

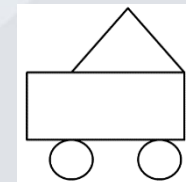
1. Fallbeispiel:
Visuomotorik (Hand-Auge-Koordination)

Visuomotorik auffällig

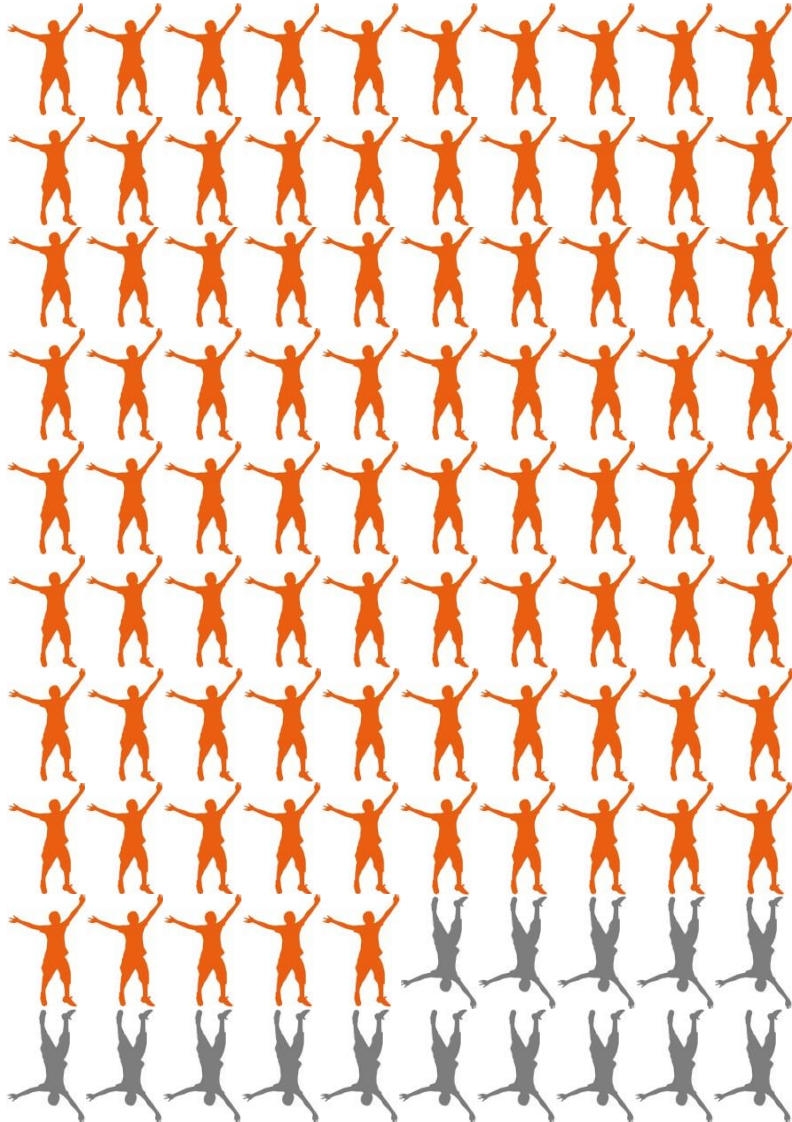


14% der untersuchten
Kinder haben Probleme mit
der Visuomotorik

aber: wie groß ist das Risiko
für welche Kinder?



Visuomotorik auffällig



Junge

Ø alt

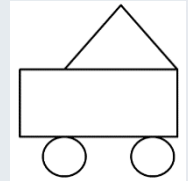
Eltern Ø gebildet

kein Sozialgeldbezug

kein Sportverein

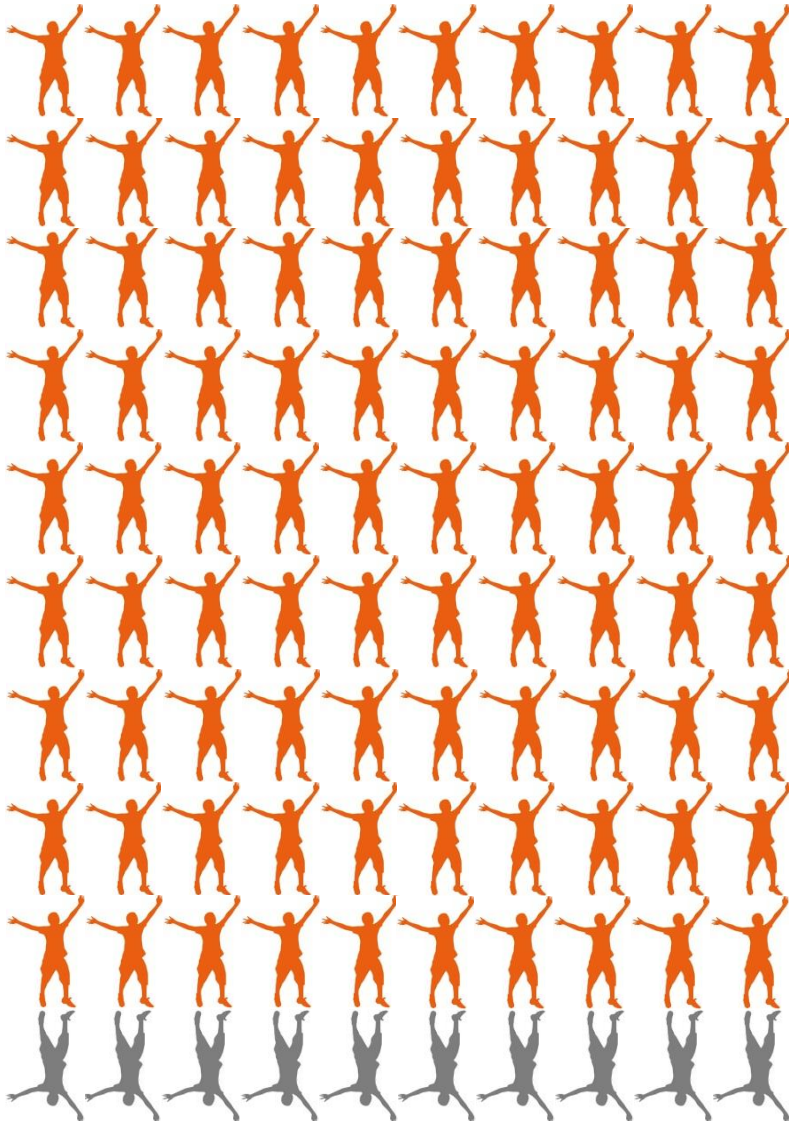
U3 Kitabeginn

Ø Sozialstatus der Kita



Wahrscheinlichkeit von **15%** für
auffällige Visuomotorik

Visuomotorik auffällig



Mädchen

Ø alt

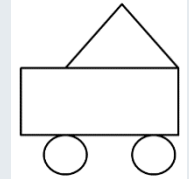
Eltern Ø gebildet

kein Sozialgeldbezug

kein Sportverein

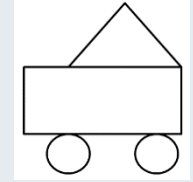
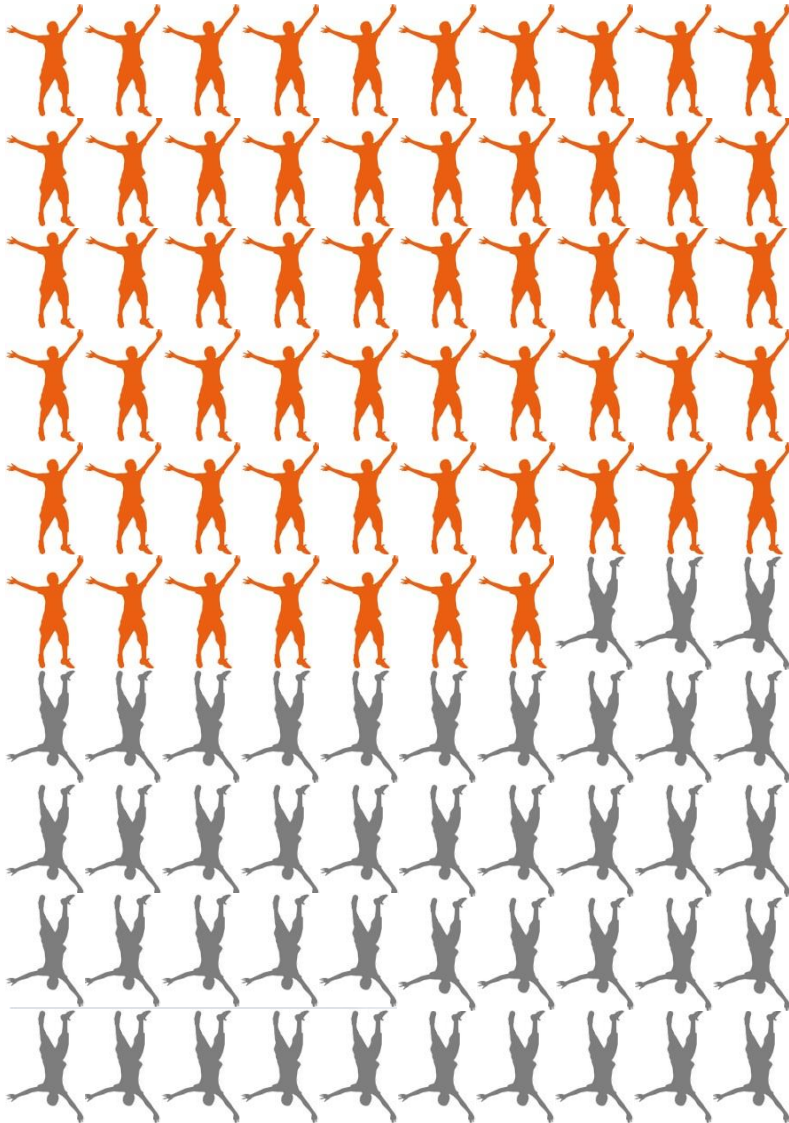
U3 Kitabeginn

Ø Sozialstatus der Kita



Wahrscheinlichkeit von **10%** für
auffällige Visuomotorik

Visuomotorik auffällig



Junge
Ø alt

Eltern unterdurchschnittlich
gebildet

Sozialgeldbezug

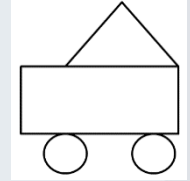
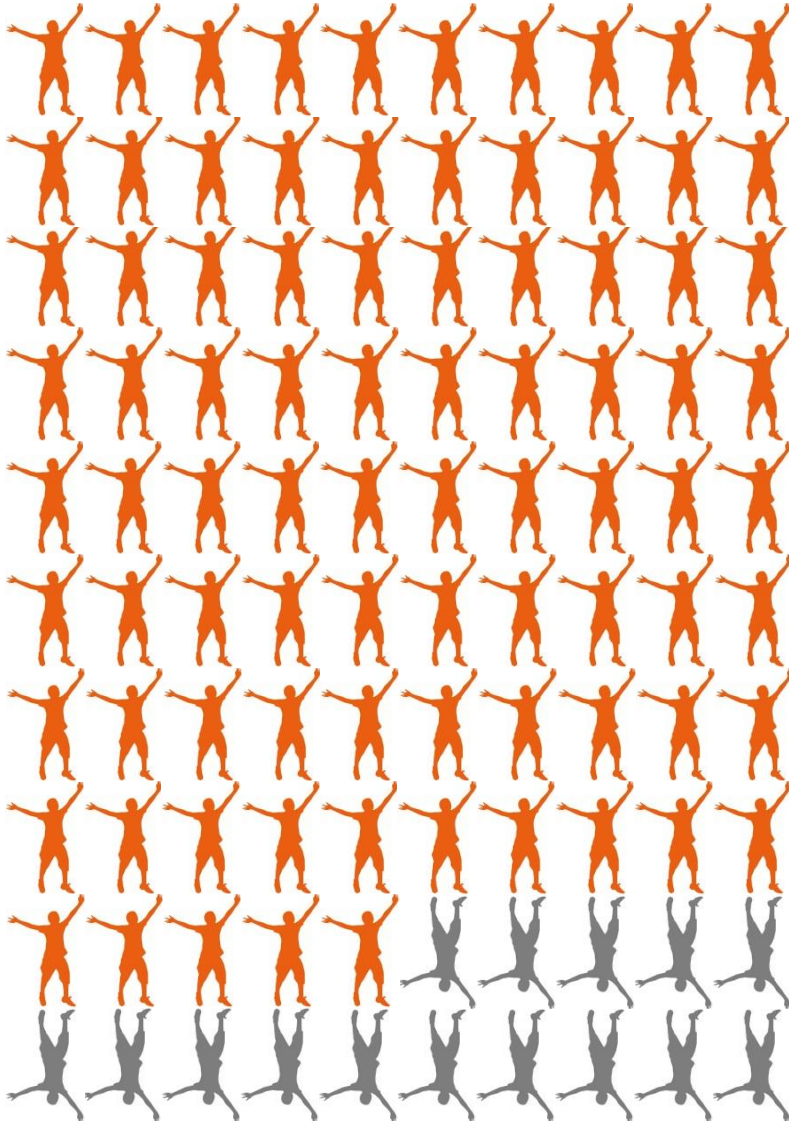
kein Sportverein

Ü4 Kitabeginn

unterdurchschnittlicher
Sozialstatus der Kita

Wahrscheinlichkeit von **43%** für
auffällige Visuomotorik

Visuomotorik auffällig



Junge

Ø alt

Eltern unterdurchschnittlich
gebildet

Sozialgeldbezug

Sportverein

U3 Kitabeginn

überdurchschnittlicher
Sozialstatus der Kita:

Wahrscheinlichkeit von **15%** für
auffällige Visuomotorik

Geschätzte Wahrscheinlichkeit für auffällige Visuomotorik

43%

kein Sportverein

Ü3 Kitabeginn

Hoher Sozialgeldanteil Kita

15%

Sportverein

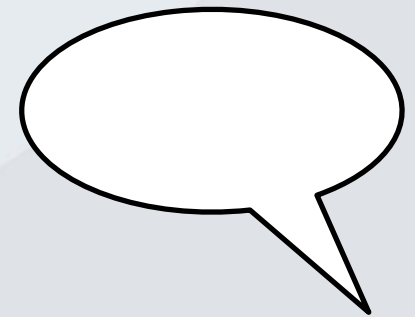
U3 Kitabeginn

Niedriger Sozialgeldanteil Kita

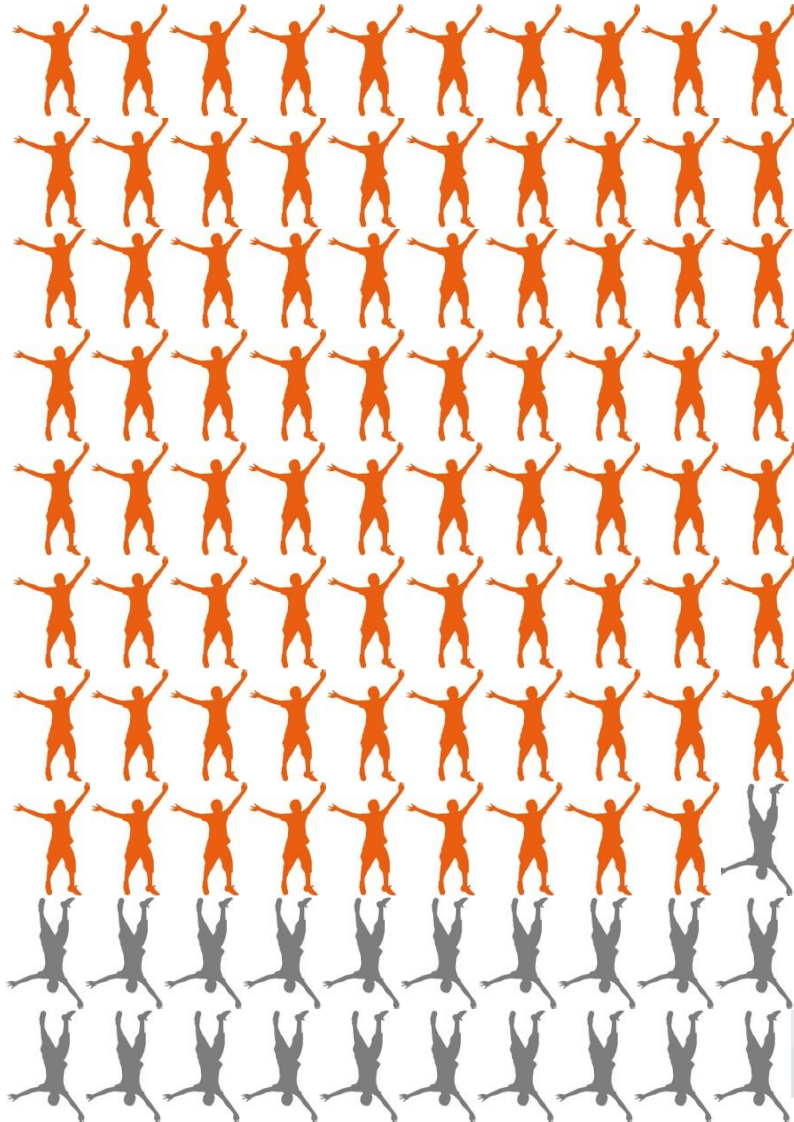
Junge, Eltern unterdurchschnittlich gebildet,
Sozialgeldbezug des Kindes

2. Fallbeispiel kindlicher Entwicklung

unzureichende Deutschkenntnisse, d.h.
Präpositionen oder Pluralbildung auffällig



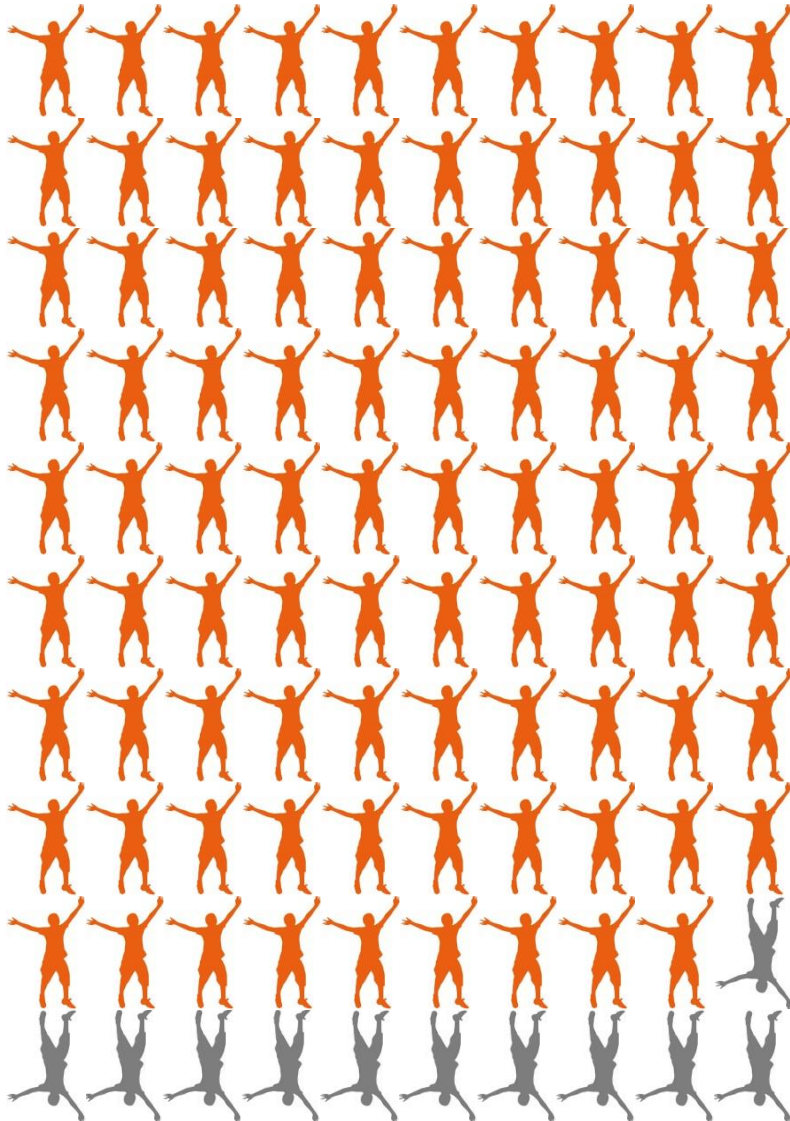
unzureichende Deutschkenntnisse



21% der untersuchten Kinder haben Probleme mit Präpositionen oder Pluralbildung

aber: wie groß ist das Risiko für welche Kinder?

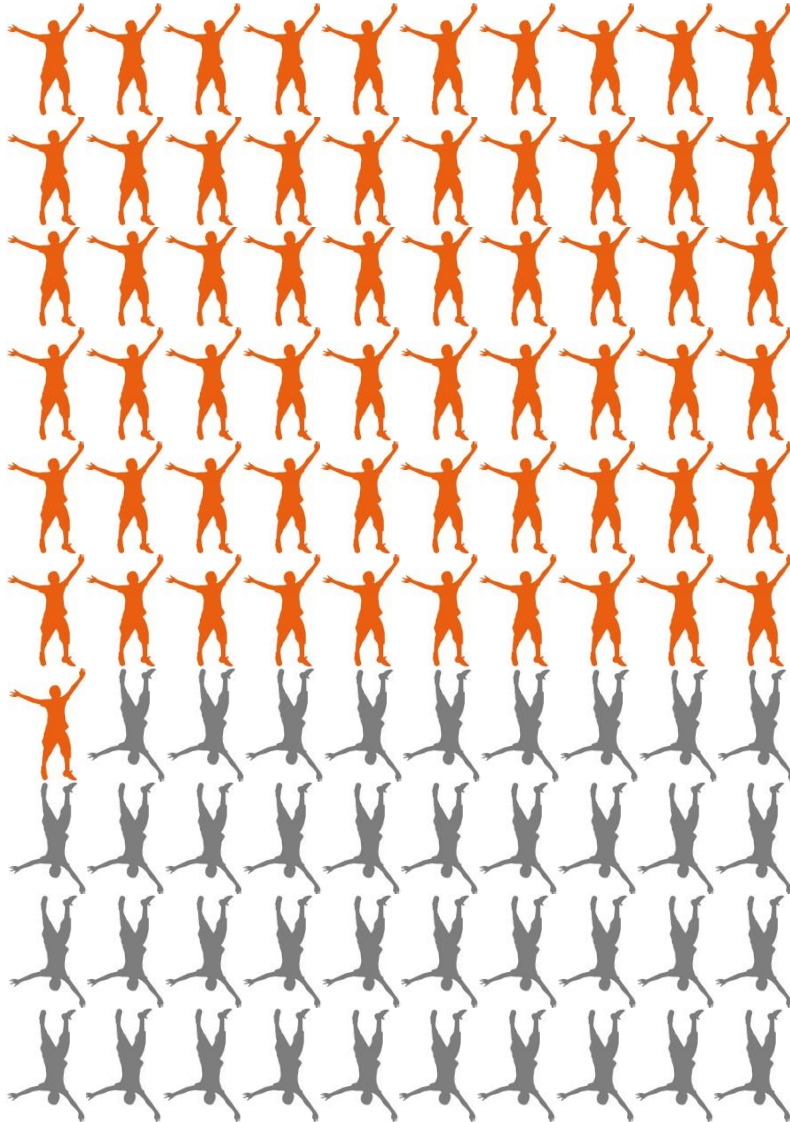
unzureichende Deutschkenntnisse



kein Migrationshintergrund
Ø alt,
Eltern Ø gebildet
kein Sozialgeldbezug
kein Sportverein
U3 Kitabeginn
Ø Sozialstatus der Kita:

Wahrscheinlichkeit von 11% für
unzureichende
Deutschkenntnisse

unzureichende Deutschkenntnisse



türkischer Migrationshinterg.

Ø alt

Eltern Ø gebildet

kein Sozialgeldbezug

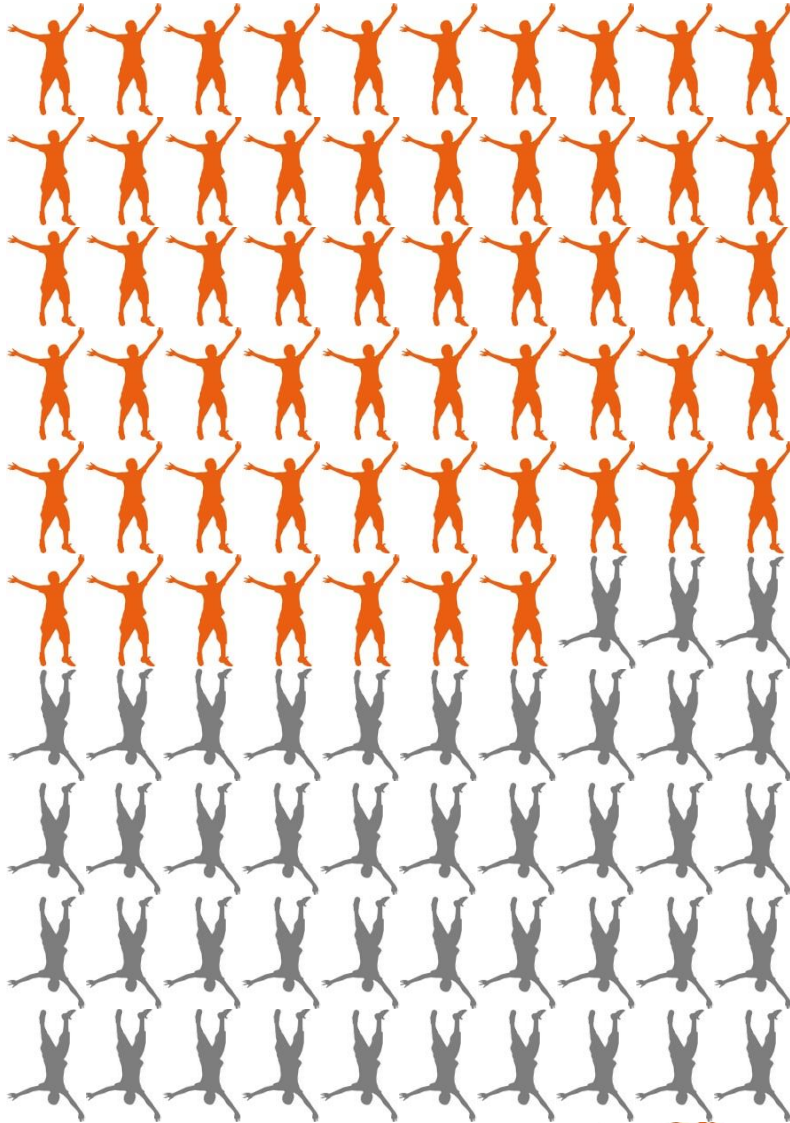
kein Sportverein

U3 Kitabeginn

Ø Sozialstatus der Kita:

Wahrscheinlichkeit von 39% für
unzureichende
Deutschkenntnisse

unzureichende Deutschkenntnisse



kein Migrationshintergrund
Ø alt

Eltern unterdurchschnittlich
gebildet

Sozialgeldbezug

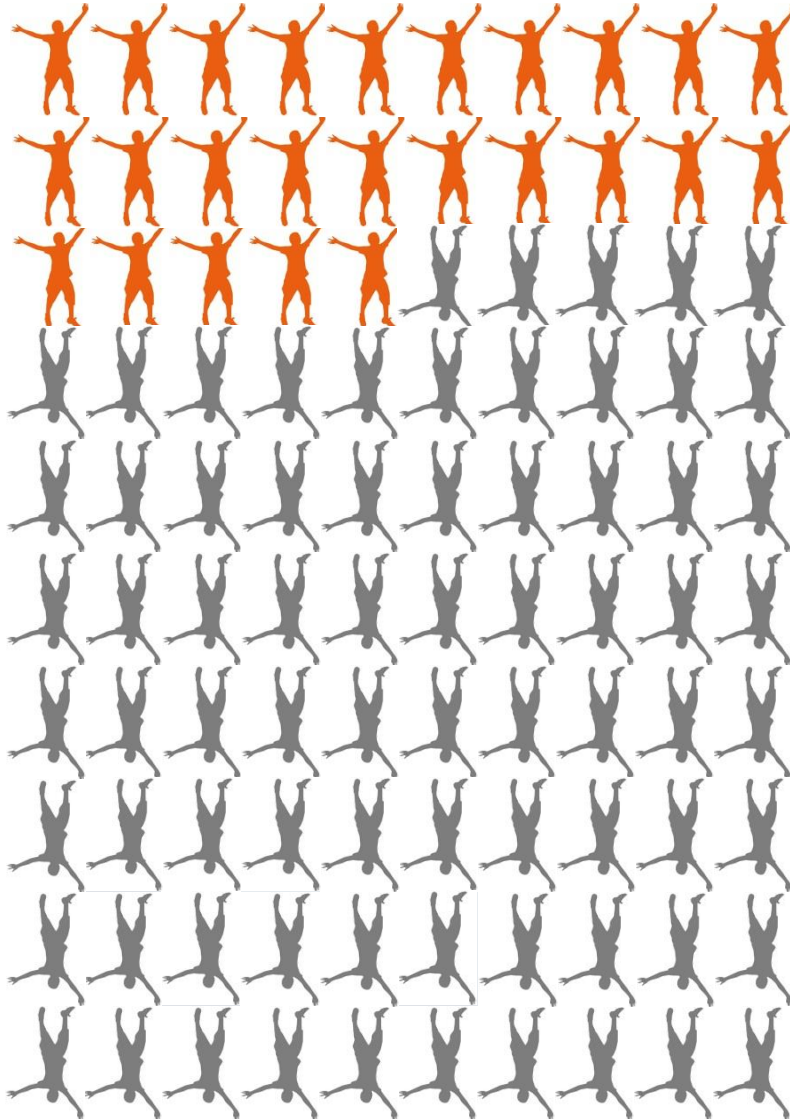
kein Sportverein

Ü4 Kitabeginn

unterdurchschnittlicher
Sozialstatus der Kita:

Wahrscheinlichkeit von 43% für
unzureichende
Deutschkenntnisse

unzureichende Deutschkenntnisse



türkischer Migrationshinterg.

Ø alt

Eltern unterdurchschnittlich
gebildet

Sozialgeldbezug

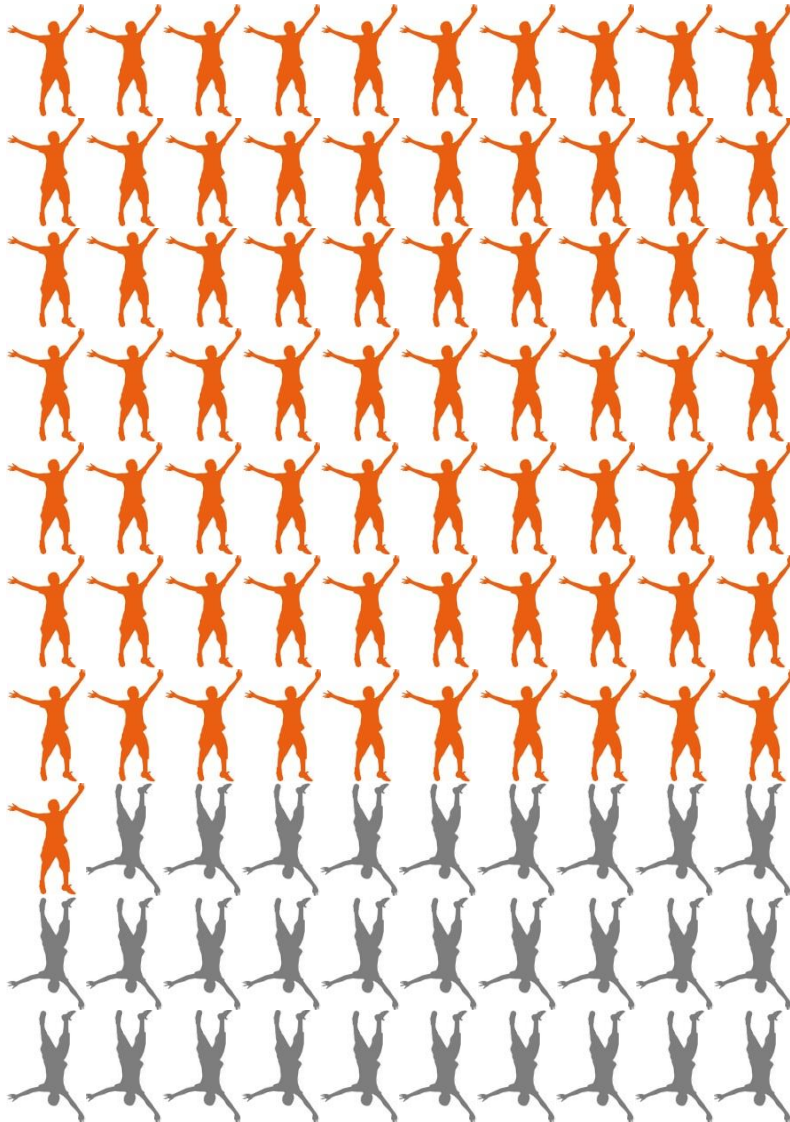
kein Sportverein

Ü4 Kitabeginn

unterdurchschnittlicher
Sozialstatus der Kita:

Wahrscheinlichkeit von 75% für
unzureichende
Deutschkenntnisse

unzureichende Deutschkenntnisse



türkischer Migrationshinterg.

Ø alt

Eltern unterdurchschnittlich
gebildet

Sozialgeldbezug

Sportverein

U3 Kitabeginn

überdurchschnittlicher
Sozialstatus der Kita

Wahrscheinlichkeit von 29% für
unzureichende
Deutschkenntnisse

Geschätzte Wahrscheinlichkeit für unzureichende Deutschkenntnisse

75%

kein Sportverein
Ü3 Kitabeginn
Hoher Sozialgeldanteil Kita

29%

Sportverein
U3 Kitabeginn
Niedriger Sozialgeldanteil Kita

Türkischer Migrationshintergrund, Eltern unterdurchschnittlich gebildet,
Sozialgeldbezug des Kindes

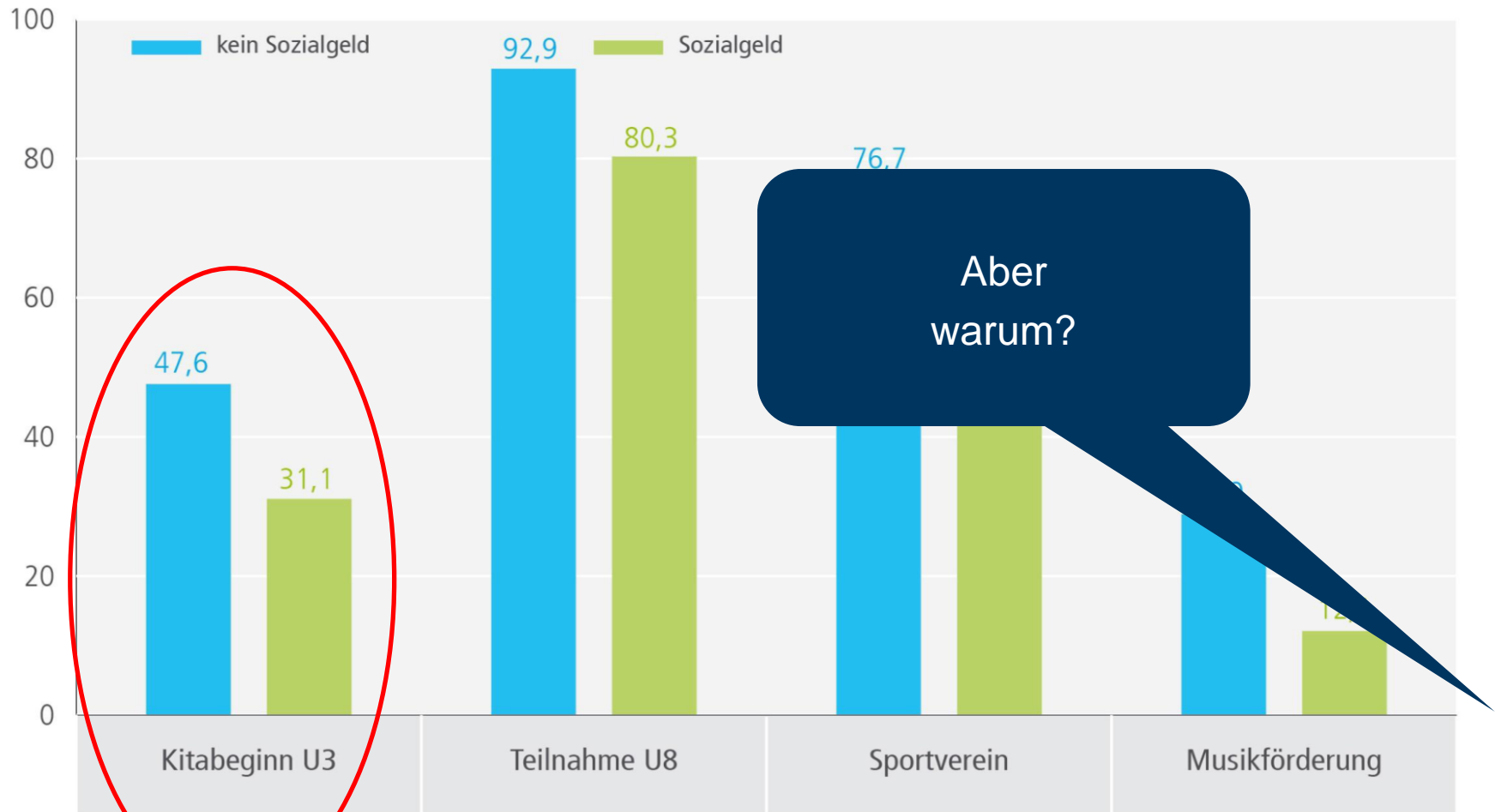
Zwischenfazit

- Kinderarmut...
 - ...steigt an,
 - ...betrifft jüngere Kinder häufiger
 - ...ist für viele Kinder ein Dauerzustand
- Armut ist ein eigenständiges Entwicklungsrisiko
- präventiv wirken vor allem
 - früher Kitabeginn (unter 3 Jahren)
 - sozialstrukturell privilegierte Kitas
 - Sport/Freizeitverhalten

Was tun?

Früher Kita-Beginn

Frühkindliche Förderung



Quelle: Schuleingangsuntersuchung Mülheim an der Ruhr 2009/2010 bis 2012/2013, eigene Berechnung und Darstellung.

Hinweise auf unterschiedliche Zugangschancen – Später Kita-Beginn

„Ich habe eine Mutter gehabt,
die hat mir gesagt
Ich bin froh, dass
ich einen Platz bekommen
habe, ich habe nämlich
in 29 Einrichtungen
angemeldet.“

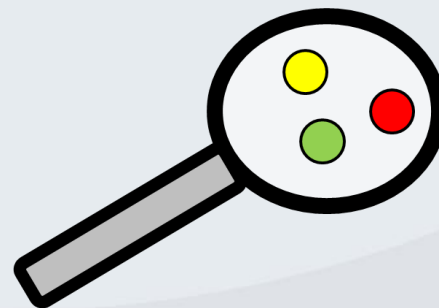
| November 2013 | | | | | | |
|---------------|----|----|----|----|----|----|
| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
| 28 | 29 | 30 | 31 | 1 | 2 | 3 |
| 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 |
| 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 |
| 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 1 |
| 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |

Viele Migranten kennen das
System hier nicht und
kommen dann irgendwann
im Jahr, wollen ihr Kind
anmelden und sind dann
ganz überrascht, dass das
nicht so einfach geht. Die
sagen dann „Aber bei uns
zu Hause geht das immer!“

„Unsere Eltern lesen
keine Zeitung“

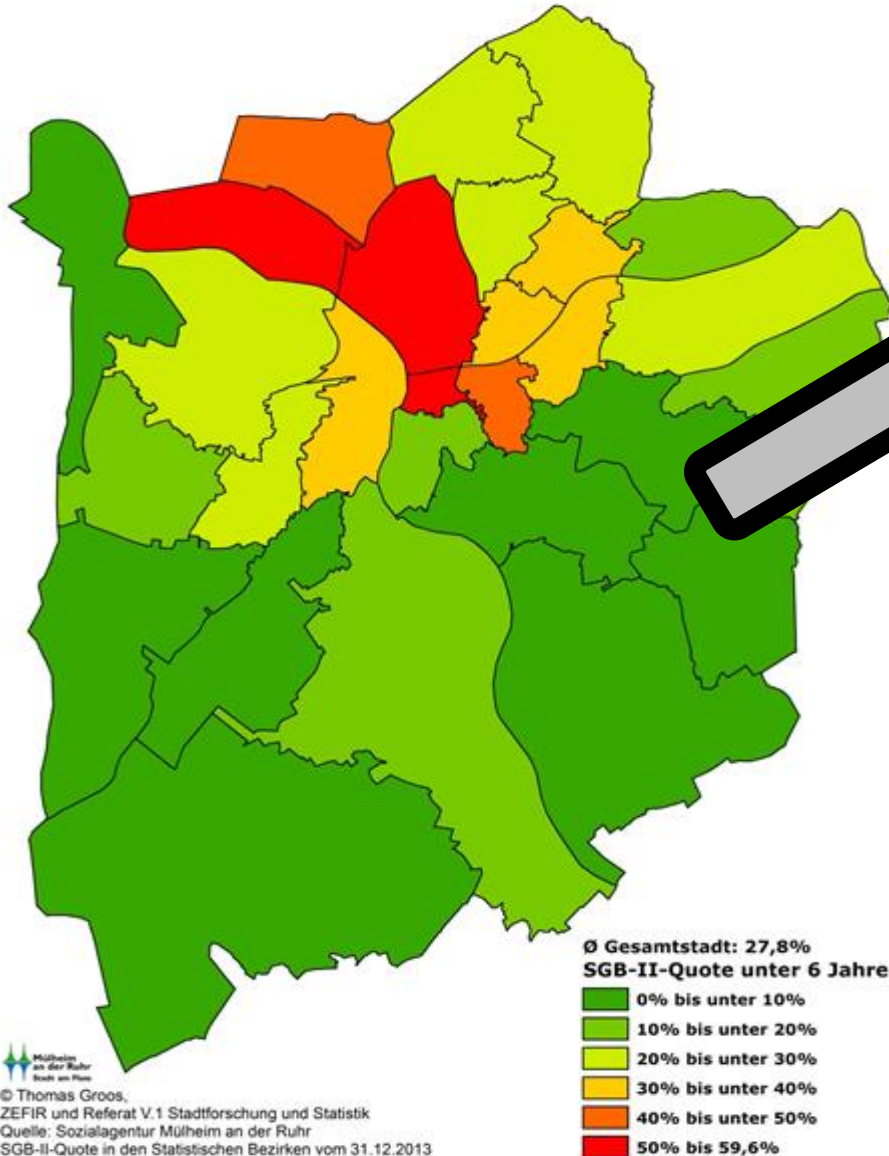
Was tun?

Unterschiedliche Bedarfe erkennen und
„ungleiches ungleich behandeln“

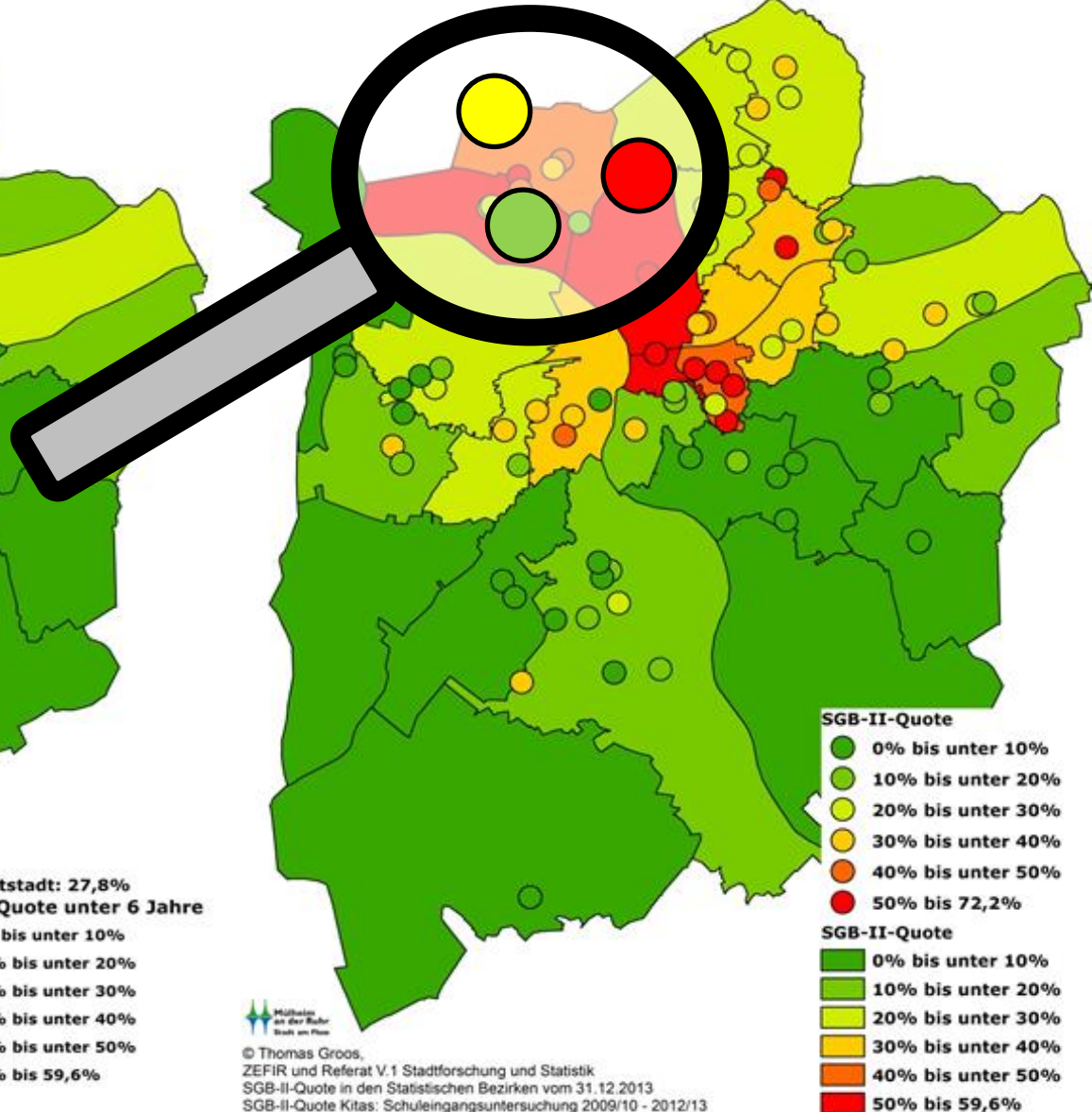


„Nirgends ist es wie im Durchschnitt“

Mülheim an der Ruhr - Statistische Bezirke
Kinder unter 6 Jahren im SGB-II-Bezug

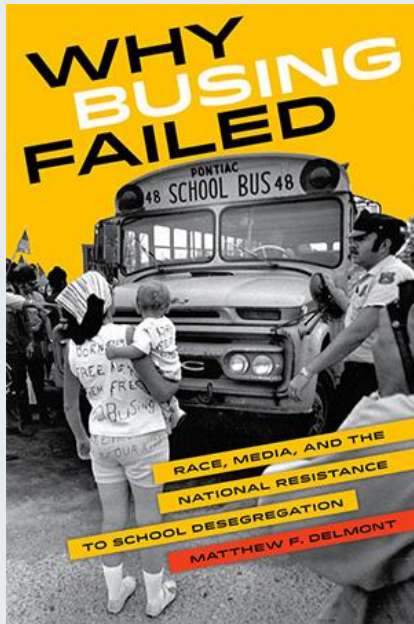


Mülheim an der Ruhr - Statistische Bezirke
Kinder unter 6 Jahren im SGB-II-Bezug
SGB-II-Quote in den Kitas



Ansatzpunkte

Kinder
steuern?



Mittel
steuern?

PLUSkita



Zusätzlicher
Sprachförder
-bedarf

Kommunale
Projekte

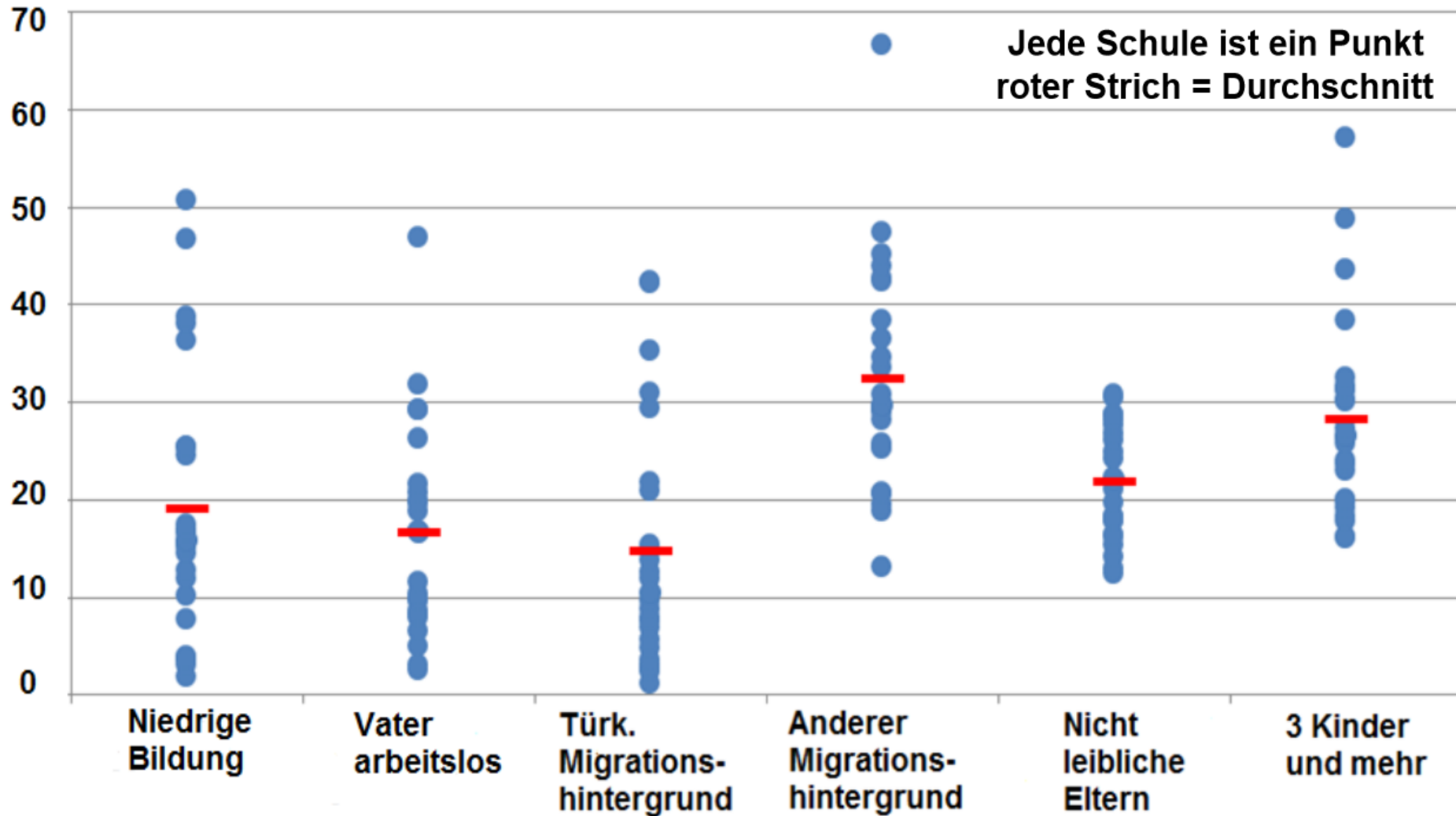
Schul-
sozialarbeit
(BuT)

Beispiel Grundschule

- Schulsozialindices:
Indexwerte der sozialen Bedingungen
an allen Grundschulen
- (zusätzliche) Förderbedarfe sind
objektiv abgebildet
→ Politische Legitimierung
für ungleiches Handeln



Index sozialer Privilegierung und Benachteiligung



Index kindlicher Bildungsressourcen und -defizite

| Orte des wirklichen Bedarfs | Indexklasse (Standardabweichung) | | Anteil | | Summe/ Ressourcenanteil BuT |
|-----------------------------|-------------------------------------|---|--------|---|--------------------------------|
| Schule 1 | 3 | x | 7000 | | 21.000 € |
| Schule 2 | 4 | | | | 28.000 € |
| Schule 3 | | | | | 28.000 € |
| Schule 4 | | | | | 28.000 € |
| Schule 5 | | | | | 35.000 € |
| Schule 6 | | | | | 35.000 € |
| Schule 7 | | | | | 35.000 € |
| Schule 8 | | | | | 35.000 € |
| Schule 9 | | | 7000 € | = | 42.000 € |
| Schule 10 | | x | 7000 € | = | 49.000 € |
| Schule 11 | 8 | x | 7000 € | = | 56.000 € |
| Summe | 56 | X | 7000 € | = | 392.000 € |

- Personalstellen (LehrerInnen, ErzieherInnen, Schulsozialarbeit, Schulpsychologen, Verwaltungsstellen),
- Lernmittel
- Gebäudeinfrastruktur
- Präventionsprojekte, Sport, Musik, Freizeit
- Seiteneinsteiger und Inklusion
- Ganztagsplätze und -angebote

Beispiele

Sport

Beispiele für bedarfsgerechte Sportförderung

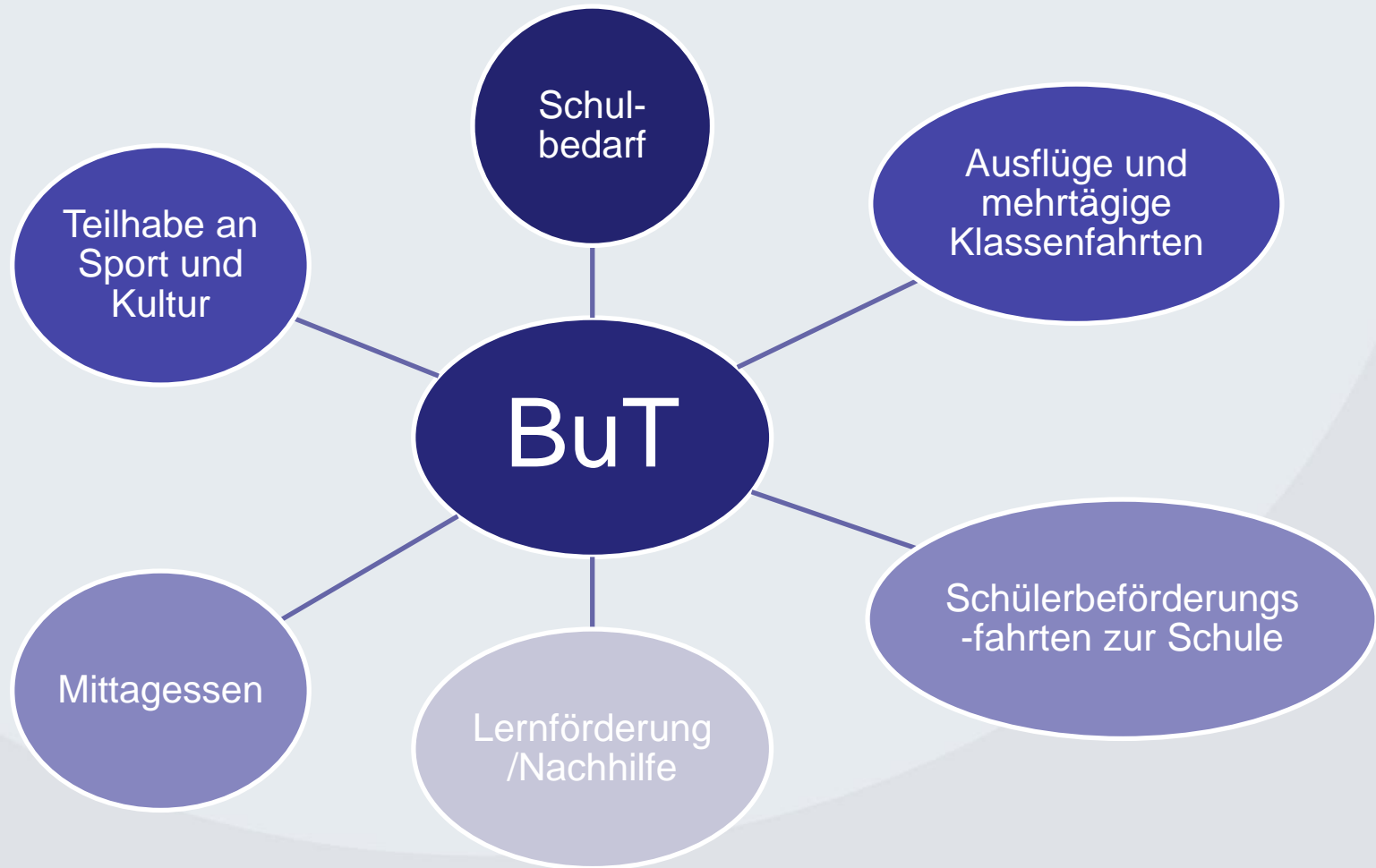
- Sportlotsen in Kitas
- Auswahl von 25 Kitas
- Gezielter Einsatz von Sportlotsen
- Ansprache der Eltern

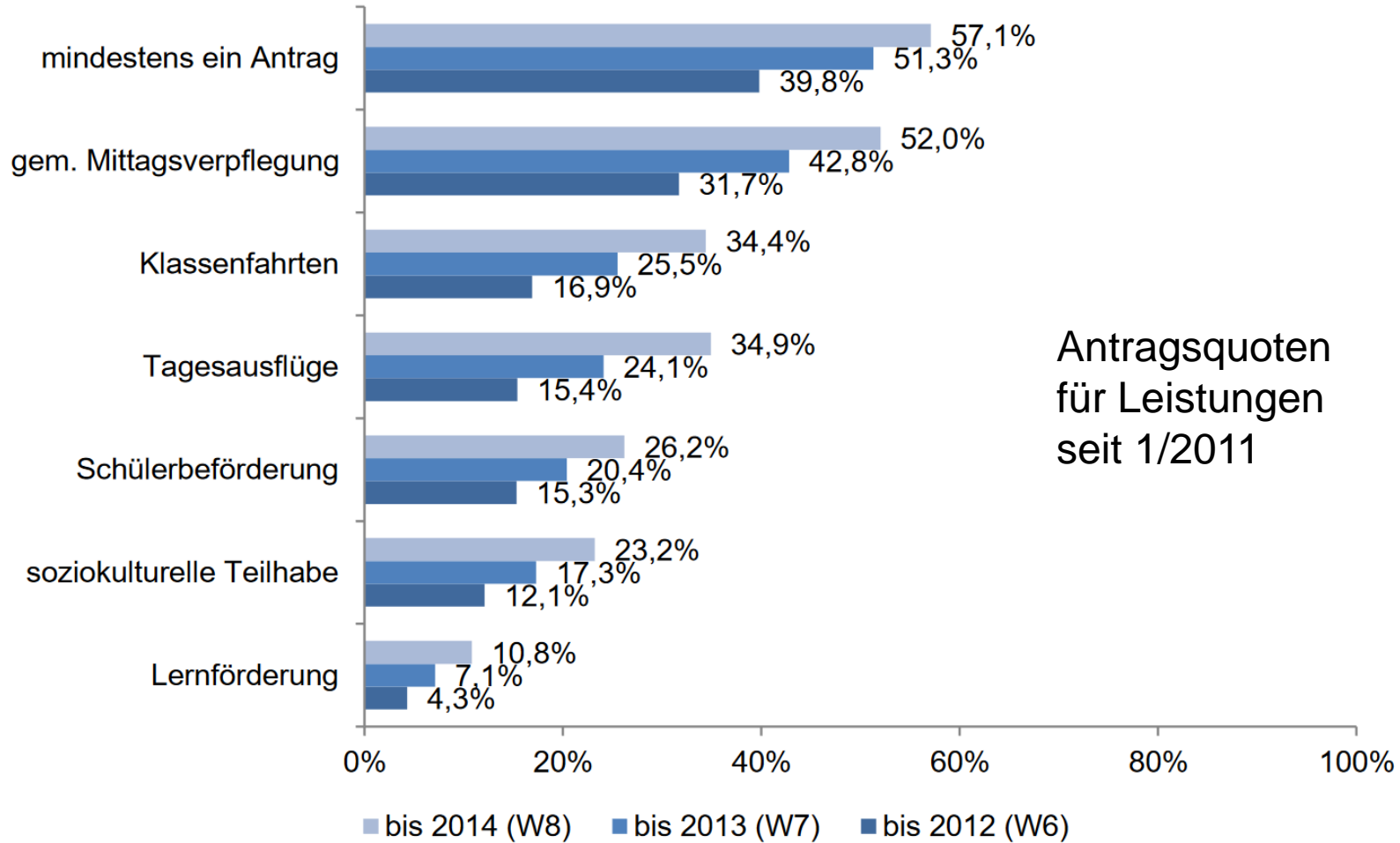


Beispiele für bedarfsgerechte Sportförderung

- Beispiel: Sport vor Ort und BuT
- Auswahl der Grundschulen mit geringster Sportvereinsbeteiligung
- Befragung der SchülerInnen nach Interessen
- Mit den Sportvereinen Angebote in OGS
- Finanzierung über BuT

...Bildungs- und Teilhabepaket





Quelle: SoFi/IAB (2016): Evaluation der bundesweiten Inanspruchnahme und Umsetzung der Leistungen für Bildung und Teilhabe, S. 59

Fazit

- Kinderarmut...
 - ...steigt an,
 - ...betrifft jüngere Kinder häufiger
 - ...ist für viele Kinder ein Dauerzustand
- Armut beeinträchtigt die Entwicklung von Kindern
- präventiv wirken vor allem
 - früher Kitabeginn (unter 3 Jahren)
 - Sport/Freizeitverhalten
 - sozialstrukturell privilegierte Kitas
- Nirgends ist es wie im Durchschnitt
- Deshalb Ungleiches ungleich behandeln



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Nora Jehles

Familiengerechte Kommune e.V.

Südring 8

44787 Bochum

E-Mail: Nora.Jehles@familiengerechte-kommune.de

Quellen